

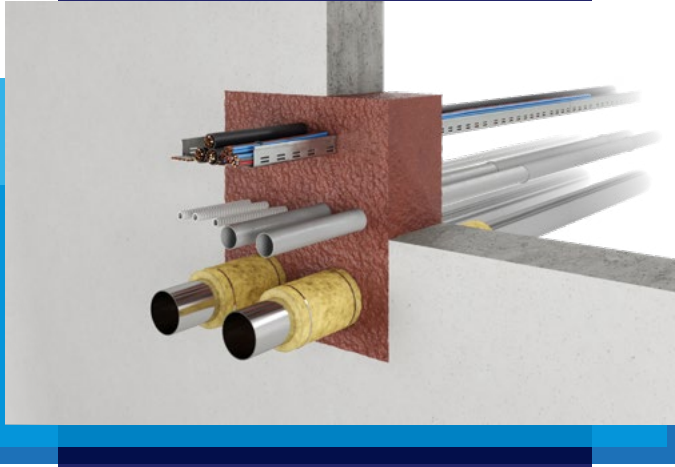


90

PROMAFOAM®-2C

## PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Kombiabschottung mit dem PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum



### Merkmale

- Staubfreie, einfache und schnelle Montage
- Nachbelegung möglich
- Kein zusätzliches Brandschutzprodukt notwendig
- Kombinierbar mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott
- Durchführung von Kabeln
- Schnelle Abschottung von unregelmäßigen Öffnungen

### Daten und Eigenschaften

Promat-Material	PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum
Nachweis(e)	ETA-22/0026 (OIB Wien)

Das PROMAFOAM®-2C-Schaumschott wird mit dem PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum erstellt, der in der Koaxialkartusche eingebracht wird und in der Öffnung aufschäumt. Die Abschottung muss eine Dicke von mind. 200 mm aufweisen.

- Schneller Verschluss von unregelmäßigen Öffnungen und Durchbrüchen
- Flexible Kombination mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott möglich

Das PROMAFOAM®-2C-Schaumschott kann in Massivdecken, Massivwänden und leichten Trennwänden verwendet werden, um Einzelkabel, Kabelbündel, Kabelleitern und Kabeltrassen sowie brennbare Rohre ohne oder mit brennbarer Dämmung und nichtbrennbare Rohre mit brennbarer oder nichtbrennbarer Dämmung abzuschotten.

Dabei darf die maximale Belegung der Abschottung nicht mehr als 60% der Rohbauöffnung einnehmen.

Mit dem PROMAFOAM®-2C-Schaumschott ist eine Nachbelegung von zusätzlichen Leitungen sehr einfach und staubfrei durchzuführen.

Prüfergebnisse von Rohren der Rohrendkonfiguration U/U decken auch die Konfiguration C/U, U/C und C/C mit ab. Prüfergebnisse von Rohren der Rohrendkonfiguration U/C bzw. C/U decken auch die Konfiguration C/C mit ab.

Prüfergebnisse für massive Normtragkonstruktionen gelten für raumabschließende Bauteile aus Beton, Porenbeton oder Mauerwerk mit der gleichen oder einer größeren Dicke bzw. Dichte. Die Klassifikation der Ergebnisse in leichten Trennwänden kann für Massivwandkonstruktionen herangezogen werden, deren Dicke bzw. Dichte gleich oder größer der geprüften Konstruktion ist.

Die Bauteile (Tragkonstruktionen) müssen gemäß EN 13501-2 für die geforderte Feuerwiderstandsfähigkeit klassifiziert sein.

### Maximale Abschottungsgröße

In Tabelle 1 sind die maximal geprüften und klassifizierten Abschottungsgrößen ersichtlich. Die maximalen Abmessungen sind zu beachten und dürfen nicht überschritten werden.

### Unser Tipp

Mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott können größere Abschottungen realisiert werden.

Tabelle 1

Normtragkonstruktion	Max. Abmessungen der Öffnung	Max. Fläche der Öffnung
Leichte Trennwand (Dicke mind. 100 mm)	0,45 m × 0,50 m	0,225 m <sup>2</sup>
Massivwand (Dicke mind. 100 mm)	0,45 m × 0,50 m	0,225 m <sup>2</sup>
Massivdecke (Dicke mind. 150 mm)	0,45 m × 0,45 m	0,203 m <sup>2</sup>

### Kombination mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott

Das PROMAFOAM®-2C-Schaumschott kann beliebig mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott kombiniert werden. Bereiche um die Durchführungen können mit PROMASTOP®-FB-Brandschutzsteinen gefüllt werden. Für die gesamte Abschottungsgröße sind die Werte der Konstruktion 717.B einzuhalten.

## PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Kombiabschottung mit dem PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum

### Massivwand

Die Wand muss mind. 100 mm dick sein und aus Beton, Porenbeton oder Mauerwerk mit einer Dichte von mind.  $450 \text{ kg/m}^3$  bestehen.

### Leichte Trennwand

Die Wand muss mind. 100 mm dick sein und aus Holz- oder Metallständern bestehen, die auf beiden Seiten mit mindestens zwei Lagen aus 12,5 mm dicken Feuerschutzplatten (Typ DF gemäß EN 520 bzw. Typ GKF gemäß ÖNORM B 3410) beplankt sind, z. B.  $2 \times 12,5 \text{ mm}$  Siniat LaFlamm dB oder  $2 \times 12,5 \text{ mm}$  Siniat LaPlura. Bei Holzständerwänden muss ein Mindestabstand von 100 mm von der Abschottung zu jedem Holzständer eingehalten werden, der Hohlraum zwischen Ständer und Abdichtung muss mit mindestens 100 mm Dämmmaterial (Brandverhaltensklasse A1 oder A2 gemäß EN 13501-1) gefüllt werden.

### Massivdecke

Die Decke muss mind. 150 mm dick sein und aus Porenbeton oder Beton mit einer Dichte von mind.  $450 \text{ kg/m}^3$  bestehen.

Deckenabschottungen sind generell gegen Betreten zu sichern!

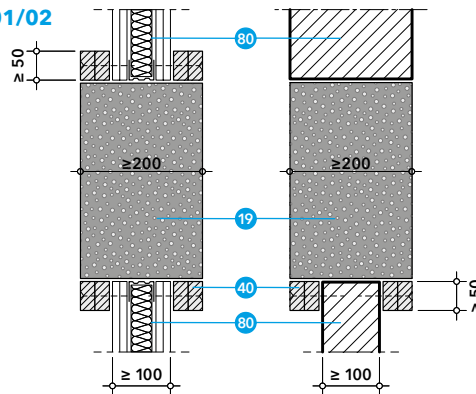
### Montagehilfe mit Schalung

Die Applizierung des PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaums kann mit einer Schalung aus Karton (max. 3 mm dick) oder Klebeband ausgeführt werden. Diese kann im Bauteil verbleiben.

### Abhängung

Die Durchführungen (Rohre sowie Kabel, Kabelbündel, Kabeltrassen und Kabelleitern) müssen auf beiden Seiten von Wänden bzw. oberhalb von Decken abgestützt werden. Der max. Abstand  $d_1$  der Abhängung hängt von der jeweiligen Durchführung ab.

719.01/02



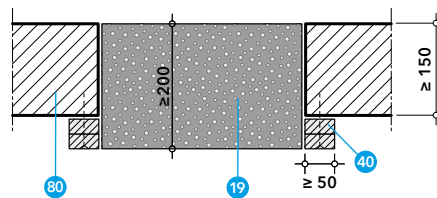
19 PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum

40 PROMATECT®-Brandschutzplatte, z. B.:  
 • PROMATECT®-H oder  
 • PROMATECT®-100

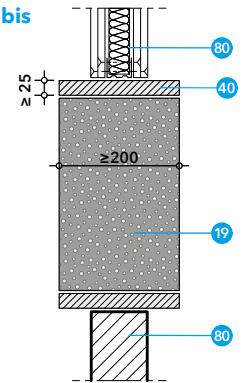
80 Normtragkonstruktion: leichte Trennwand, Massivwand oder Massivdecke

81 Abhängung

719.03



719.01 bis

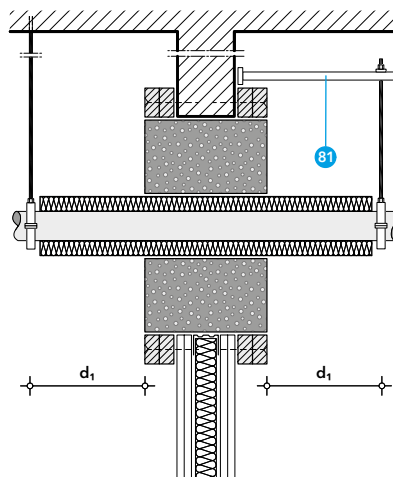


### Aufdopplung / Rahmen

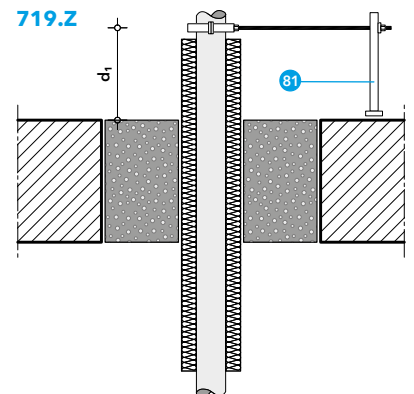
Bei Normtragkonstruktionen mit einer Dicke  $< 200 \text{ mm}$  ist zur Erreichung einer Gesamtdicke von mind. 200 mm eine Aufdopplung aus PROMATECT®-Brandschutzplatten oder Feuerschutzplatten (Typ DF gemäß EN 520 bzw. Typ GKF gemäß ÖNORM B 3410) ein- oder beidseitig bei Wänden bzw. unterseitig bei Decken mit einer Breite von mind. 50 mm anzubringen (Details 719.01, 719.02 und 719.03).

Alternativ kann ein Rahmen mit einer Breite von mind. 200 mm aus mind. 25 mm (oder mind.  $2 \times 12,5 \text{ mm}$ ) dicken PROMATECT®-Brandschutzplatten oder Feuerschutzplatten (Typ DF gemäß EN 520 bzw. Typ GKF gemäß ÖNORM B 3410) vorgesehen werden (Detail 719.01 bis).

719.Y



719.Z



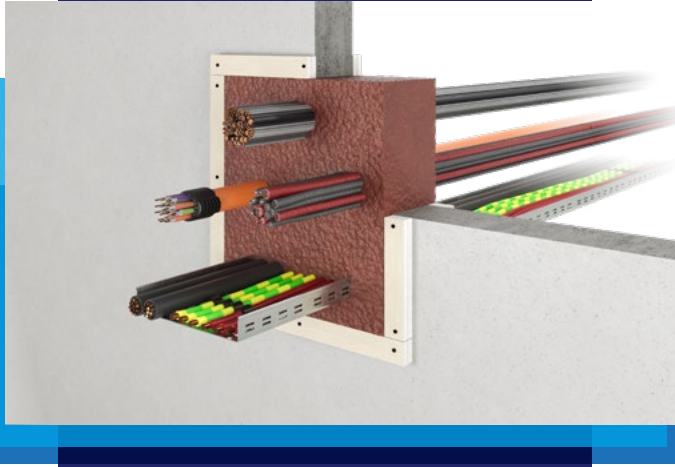


90

PROMAFOAM®-2C

## PROMAFOAM®-2C-Schaumstoff

Abschottung von Kabeldurchführungen



### Merkmale

- Staubfreie, einfache und schnelle Montage
- Nachbelegung möglich
- Kein zusätzliches Brandschutzprodukt notwendig
- Kombinierbar mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott
- Durchführung von Kabeln sowie von brennbaren und nichtbrennbaren Rohren
- Schnelle Abschottung von unregelmäßigen Öffnungen

### Daten und Eigenschaften

Promat-Material	PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum
Nachweis(e)	ETA-22/0026 (OIB Wien)

Alle ummantelten Einzelkabel  $\varnothing \leq 80$  mm, Kabelbündel, perforierte und nichtperforierte Kabeltrassen sowie Kabelleitern aus Stahl können durch ein PROMAFOAM®-2C-Schaumstoff in Wand und Decke geführt werden.

Der maximale Durchmesser von geschnürten Kabelbündeln beträgt 100 mm (bei maximalem Durchmesser der Einzelkabel von 21 mm).

17 PROMASTOP®-FB-Brandschutzstein

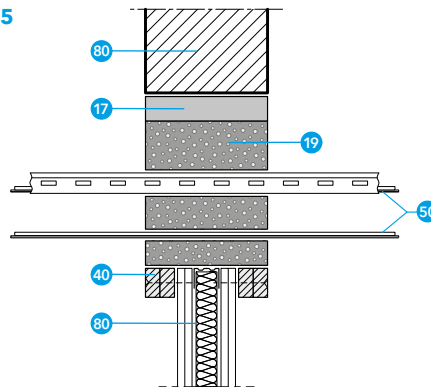
19 PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum

40 PROMATECT®-Brandschutzplatte, z. B.:  
• PROMATECT®-H oder  
• PROMATECT®-100

50 Kabeldurchführung (Tabelle 2)

80 Normtragkonstruktion: leichte Trennwand, Massivwand oder Massivdecke

719.04/05



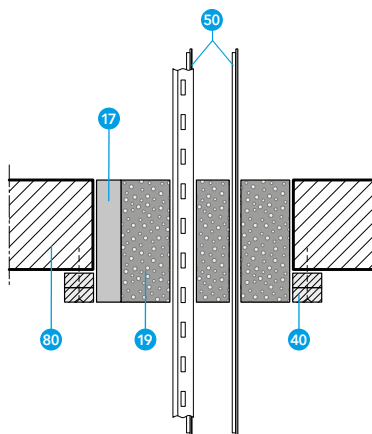
### Abhängung bei Wänden

Die Kabel, Kabelbündel, Leerrohre, Kabeltrassen und Kabelleitern müssen auf beiden Seiten von Wänden in einem Abstand  $d_1$  von max. 200 mm abgestützt bzw. abgehängt werden (Detail 719.Y).

### Abhängung bei Decken

Die Kabel, Kabelbündel, Kabeltrassen und Kabelleitern müssen von der Oberseite der Deckenkonstruktion in einem Abstand  $d_1$  von max. 200 mm abgestützt werden (Detail 719.Z).

719.06



### Ringspaltverschluss

Beim PROMAFOAM®-2C-Schaumstoff in Wand und Decke ist kein zusätzlicher Ringspaltverschluss notwendig, wenn der Schaum die Kabeldurchführungen dicht umschließt.



PROMAFOAM®-2C-Schaumschott  
Abschottung von Kabeldurchführungen

Tabelle 2

Kabeldurchführung	Leitungsgruppe, EN 1366-3	Wand	Decke	Weitere Maßnahme
Alle ummantelten Einzelkabel, $\varnothing \leq 21$ mm (einschließlich Glasfaserkabel)	Leitungsgruppe 1	✓	✓	keine
Alle ummantelten Kabeltypen, $\varnothing > 21$ mm - 50 mm	Leitungsgruppe 2	✓	✓	keine
Alle ummantelten Kabel, $\varnothing > 50$ mm - 80 mm	Leitungsgruppe 3	✓	✓	keine
Kabelbündel $\varnothing \leq 100$ mm (bestehend aus ummantelten Einzelkabeln, $\varnothing \leq 21$ mm)	Leitungsgruppe 4	✓	✓	keine
Aderleitungen, $\varnothing \leq 24$ mm	Leitungsgruppe 5	✓		keine
Kleine Leerrohre aus Stahl, Kupfer oder Kunststoff, $\varnothing \leq 16$ mm (Rohrendkonfiguration U/C)	-	✓	✓	keine
Leerrohre (Kabelschutzschläuche) $\varnothing \leq 63$ mm, im Bündel $\varnothing \leq 100$ mm (Rohrendkonfiguration U/C)	-	✓	✓	keine
speed-pipe® von gabo $\varnothing \leq 12$ mm, im Bündel $\varnothing \leq 80$ mm (Rohrendkonfiguration U/C)	-	✓	✓	keine
Kabeltrassen und Kabelleitern	Leitungsgruppe 6	✓	✓	keine



90

PROMAFOAM®-2C

## PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Abschottung nichtbrennbarer Rohre mit und ohne Dämmung



### Merkmale

- Staubfreie, einfache und schnelle Montage
- Nachbelegung möglich
- Kein zusätzliches Brandschutzprodukt notwendig
- Kombinierbar mit dem PROMASTOP®-FB-Steinschott
- Durchführung von brennbaren und nichtbrennbaren Rohren
- Schnelle Abschottung von unregelmäßigen Öffnungen

### Daten und Eigenschaften

Promat-Material	PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum
Nachweis(e)	ETA-22/0026 (OIB Wien)

Nichtbrennbare Rohre, das sind Metallrohre aus Stahl oder Kupfer, können durch ein PROMAFOAM®-2C-Schaumschott in Wand und Decke geführt werden.

Die Klassifizierung ist ebenso anwendbar für Metallrohre mit einer niedrigeren Wärmeleitfähigkeit ( $\lambda \leq 58 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ ) bzw. einem Schmelzpunkt ab ca.  $1000^\circ\text{C}$  (z. B. Edelstahl, Gusseisen, Nickellegierungen (NiCr, NiMo, NiCu) sowie Nickel).

Die Streckenisolierung der Rohre aus Mineralwolle, flexiblem Elastomerschaum oder Schaumglas ist entweder durchgehend oder auf beiden Seiten des PROMAFOAM®-2C-Schaumschotts vorzusehen. Die Streckenisolierung wird mit Stahldraht (Minstdurchmesser 0,6 mm) befestigt.

17 PROMASTOP®-FB-Brandschutzstein

19 PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum

40 PROMATECT®-Brandschutzplatte, z. B.:  
• PROMATECT®-H oder  
• PROMATECT®-100

70 Stahl-, Edelstahl- oder Gusseisenrohr (Tabellen 3 und 4)

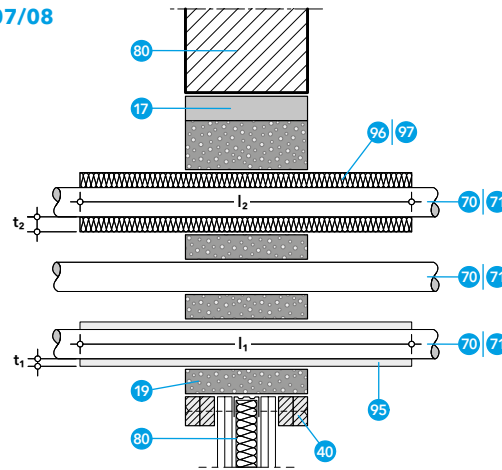
71 Kupferrohr (Tabelle 4)

80 Normtragkonstruktion: leichte Trennwand, Massivwand oder Massivdecke

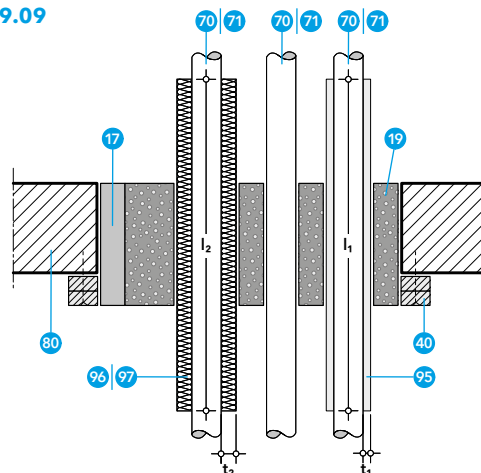
95 Brennbarer Dämmung, z. B. aus flexiblem Elastomerschaum (FEF) (Tabelle 3)

96 Dämmstoff aus Mineralwolle mit Brandverhaltensklasse mind. A2-s1, d0 bzw. A2<sub>1</sub>-s1, d0 gemäß EN 13501-1 (Tabelle 4)

719.07/08



719.09



### Abhängung bei Wänden

Die Metallrohre müssen auf beiden Seiten von Wänden in einem Abstand  $d_1$  von max. 750 mm abgestützt bzw. abgehängt werden (Detail 719.Y).

### Abhängung bei Decken

Die Metallrohre müssen von der Oberseite der Deckenkonstruktion in einem Abstand  $d_1$  von max. 1200 mm abgestützt werden (Detail 719.Z).

### Ringspaltverschluss

Beim PROMAFOAM®-2C-Schaumschott in Wand und Decke ist kein zusätzlicher Ringspaltverschluss notwendig, wenn der Schaum die Rohrdurchführungen dicht umschließt.

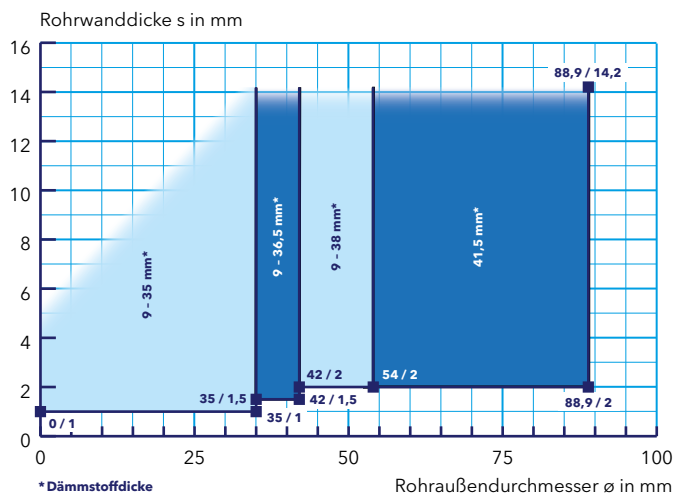
## PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Abschottung nichtbrennbarer Rohre mit und ohne Dämmung

Tabelle 3

Metallrohr, Rohrendkonfiguration C/U	Dämmstoff			Wand	Decke
	Dicke $t_1$	Länge $l_1$	Fall		
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing > 0 \text{ mm/s} \geq 1,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 35 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	9 - 35 mm	$\geq 1200 \text{ mm}$ -	LS CS	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing \geq 35 \text{ mm/s} \geq 1,5 \text{ mm} - \varnothing \leq 42 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	9 - 36,5 mm	$\geq 1200 \text{ mm}$ -	LS CS	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing \geq 42 \text{ mm/s} \geq 2,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 54 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	9 - 38 mm	$\geq 1200 \text{ mm}$ -	LS CS	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing \geq 54 \text{ mm/s} \geq 2,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 88,9 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	41,5 mm	$\geq 1200 \text{ mm}$ -	LS CS	✓	✓

### Nichtbrennbare Rohre mit brennbarem Kautschuk-Dämmstoff



Wand	Decke
Leichte Trennwand und Massivwand	Massivdecke
<b>Bauteildicke (mm)</b>	
$\geq 100$	$\geq 150$
<b>Rohraußendurchmesser <math>\varnothing</math> (mm)</b>	
0 - 88,9	0 - 88,9
<b>Klassifizierung</b>	
EI 90-C/U	EI 90-C/U



90

PROMAFOAM®-2C

## PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Abschottung nichtbrennbarer Rohre mit und ohne Dämmung

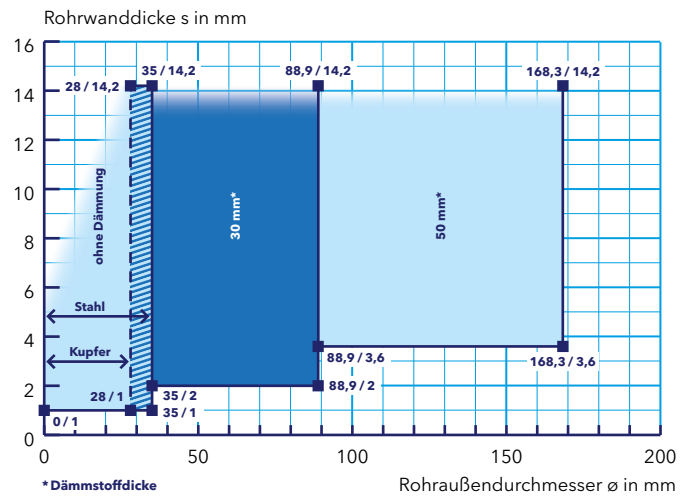
**Tabelle 4**

Metallrohr, Rohrendkonfiguration C/U	Dämmstoff Mineralwolle mit Brandverhaltensklasse mind. A2-s1, d0 bzw. A2L-s1, d0 gemäß EN 13501-1, Rohdichte $\geq 90 \text{ kg/m}^3$			Wand	Decke
	Dicke $t_2$	Länge $l_2$	Fall		
Kupfer $\varnothing > 0 \text{ mm/s} \geq 1,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 28 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	ohne	-	-	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen $\varnothing > 0 \text{ mm/s} \geq 1,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 35 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	ohne	-	-	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing 28 \text{ mm/s} \geq 1,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 54 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	30 mm	$\geq 1500 \text{ mm}$ $2 \times \geq 650 \text{ mm}$	LS* LI*	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing \geq 54 \text{ mm/s} \geq 2,0 \text{ mm} - \varnothing \leq 88,9 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	30 mm	$\geq 1800 \text{ mm}$ $2 \times \geq 800 \text{ mm}$	LS* LI*	✓	✓
Stahl, Edelstahl, Gusseisen, Kupfer $\varnothing \geq 88,9 \text{ mm/s} \geq 3,6 \text{ mm} - \varnothing \leq 168,3 \text{ mm/s} \leq 14,2 \text{ mm}$	50 mm	$\geq 1392 \text{ mm}$ $2 \times 596 \text{ mm}$	LS* LI*	✓	✓

\* Alternativ kann die Rohrisolierung über die Rohrlänge durchlaufend (Fall CS bzw. CI) mit größeren Dämmstoffdicken ausgeführt werden.

Wand	Decke
Leichte Trennwand und Massivwand	Massivdecke
<b>Bauteildicke (mm)</b>	
$\geq 100$	$\geq 150$
<b>Rohraußendurchmesser <math>\varnothing</math> (mm)</b>	
0 - 168,3	0 - 168,3
<b>Klassifizierung</b>	
EI 90-C/U	EI 90-C/U

### Nichtbrennbare Rohre mit nichtbrennbarer Dämmung



## PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Abschottung von vorisolierten Haustechnik-Installationsrohren

### Abhängung bei Wänden

Die Installationsrohre müssen auf beiden Seiten von Wänden in einem Abstand  $d_1$  von max. 750 mm abgestützt bzw. abgehängt werden (Detail 719.Y).

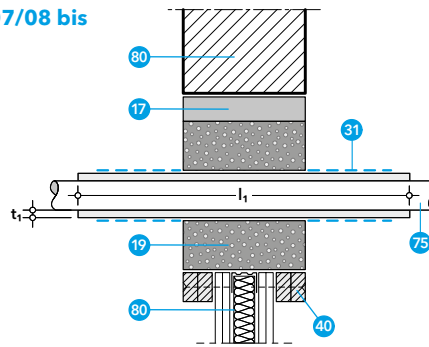
### Abhängung bei Decken

Die Installationsrohre müssen von der Oberseite der Deckenkonstruktion in einem Abstand  $d_1$  von max. 1200 mm abgestützt werden (Detail 719.Z).

### Ringspaltverschluss

Beim PROMAFOAM®-2C-Schaumschott in Wand und Decke ist kein zusätzlicher Ringspaltverschluss notwendig, wenn der Schaum die Rohrdurchführungen dicht umschließt.

719.07/08 bis



- 17 PROMASTOP®-FB-Brandschutzstein
- 19 PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum
- 31 ggf. mit PROMASTOP®-TDW-Brandschutzbandage
- 40 PROMATECT®-Brandschutzplatte, z. B.:
  - PROMATECT®-H oder
  - PROMATECT®-100
- 75 Haustechnik-Installationsrohr, vorisoliert (Tabelle 5)
- 80 Normtragkonstruktion: leichte Trennwand, Massivwand oder Massivdecke

719.09 bis

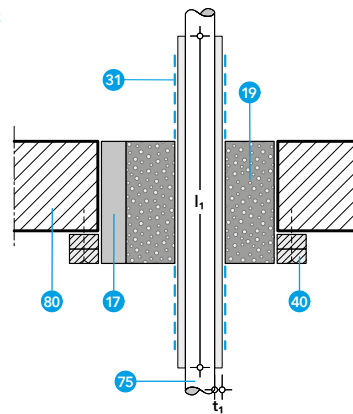


Tabelle 5

Vorisolierte Haustechnik-Installationsrohre, Rohrendkonfiguration C/U	Rohraußendurchmesser $\varnothing$ (mm)	Rohrwanddicke $s$ (mm)	Dämmstoffdicke $t_1$	Wand	Decke
WICU® Eco Hersteller Wieland	12 - 54 mm	1,0 - 2,0 mm	11,0 - 27,5 mm (PUR)		✓*
WICU® Flex Hersteller Wieland	12 - 22 mm	1,0 mm	6,0 mm (PE)	✓**	✓***
WICU® Frio Hersteller Wieland	6 - 22 mm	1,0 mm	8,0 - 10,0 mm (PE)	✓**	✓***
WICU® Clim Hersteller Wieland	6,35 - 22,22 mm	0,762 - 0,889 mm	6,0 - 10,0 mm (PE)	✓**	✓***
Tubolit® Split/Tubolit® DuoSplit Hersteller Wieland	6,35 - 22,22 mm	0,8 - 1,0 mm	9,0 mm (PE)	✓	✓

\* Die Rohre sind zusätzlich oberhalb und unterhalb der Decke mit der PROMASTOP®-TDW-Brandschutzbandage einlagig mit einer Breite von mind. 150 mm zu umwickeln.

\*\* Die Rohre sind zusätzlich auf beiden Seiten der Wand mit der PROMASTOP®-TDW-Brandschutzbandage einlagig mit einer Breite von mind. 150 mm zu umwickeln.

\*\*\* Die Rohre sind zusätzlich oberhalb der Decke mit der PROMASTOP®-TDW-Brandschutzbandage einlagig mit einer Breite von mind. 150 mm zu umwickeln.





90

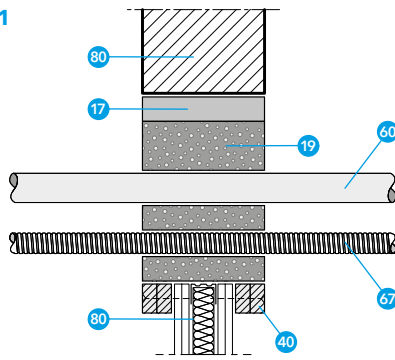
PROMAFOAM®-2C

# PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Abschottung von brennbaren Rohren und von Kondensatschläuchen

- 17 PROMASTOP®-FB-Brandschutzstein
- 19 PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum
- 40 PROMATECT®-Brandschutzplatte, z. B.:
  - PROMATECT®-H oder
  - PROMATECT®-100
- 60 Kunststoffrohr
- 67 Kondensatschlauch
- 80 Normtragkonstruktion: leichte Trennwand, Massivwand oder Massivdecke

719.10/11



PVC- und PE-Kunststoffrohre mit einem max. Durchmesser von 50 mm können durch das PROMAFOAM®-2C-Schaumschott geführt werden.

### Abhängung bei Wänden

Die Kunststoffrohre müssen auf beiden Seiten von Wänden in einem Abstand  $d_1$  von max. 750 mm abgestützt bzw. abgehängt werden (Detail 719.Y).

### Abhängung bei Decken

Die Kunststoffrohre müssen von der Oberseite der Deckenkonstruktion in einem Abstand  $d_1$  von max. 1200 mm abgestützt werden (Detail 719.Z).

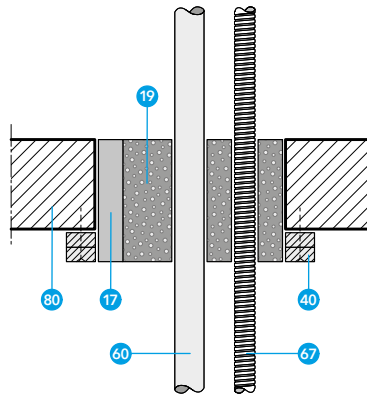
### Ringspaltverschluss

Beim PROMAFOAM®-2C-Schaumschott in Wand und Decke ist kein zusätzlicher Ringspaltverschluss notwendig, wenn der Schaum die Rohrdurchführungen dicht umschließt.

### Mögliche Kondensatschläuche

- Armacell SC-SH-16/E30
- Armacell SC-SH-18/E30
- Armacell SC-SH-20/E30

719.12

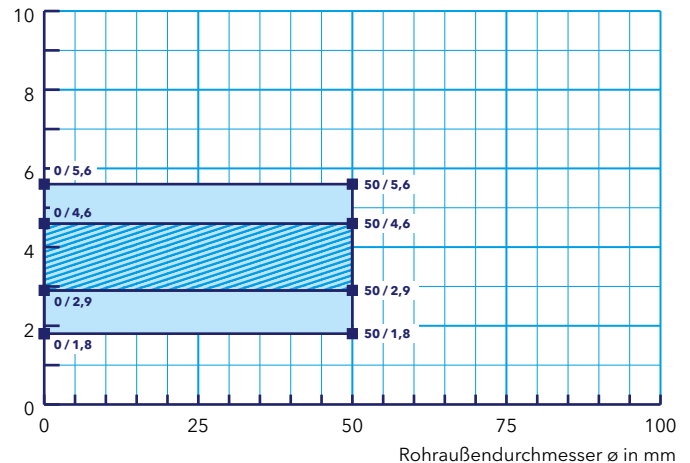


Wand	Decke
Leichte Trennwand und Massivwand	Massivdecke
<b>Bauteildicke (mm)</b>	
≥ 100	≥ 150
<b>Rohraußendurchmesser <math>\phi</math> (mm)</b>	
0-50	0-50
<b>Klassifizierung</b>	
EI 90-U/U	EI 90-U/U

### PE-Rohre (PE-HD)\*\* und PVC-Rohre (PVC-U, PVC-C)\*

□ PVC-Rohr\*   ■ PVC-Rohr\* / PE-Rohr\*\*

Rohrwanddicke s in mm



\* EN 1329-1, EN 1452-1, EN 1453-1, EN 1566-1, DIN 8061, DIN 8062

\*\* EN 1455-1, EN 1565-1, EN 1519-1, EN 12201-2, EN 12666-1, DIN 8074, DIN 8075



# PROMAFOAM®-2C-Schaumschott

Mindestabstände in Wänden und Decken

Für die Herstellung von fachgerechten Leistungen ist ausreichend Platz vorzusehen. Ist dies auf der Baustelle situationsbedingt unmöglich, sind die Mindestabstände der Darstellung 719.A und der Tabelle 6 zu entnehmen.

Zwischen zwei PROMAFOAM®-2C-Steinschotts und zu anderen Abschottungen sind mind. 100 mm Abstand einzuhalten.

Andere Abstände sowie Nullabstände auf Anfrage.

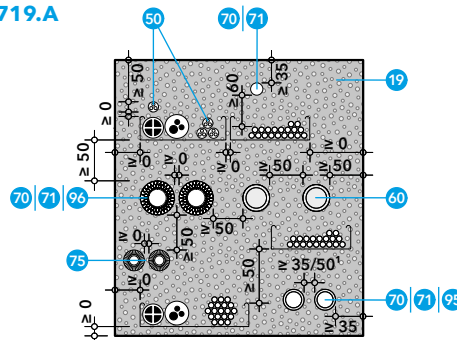
### Reduzierte Abstände (Detail 719.B)

Nullabstände zwischen allen Objekten\* können angewendet werden, wenn ausschließlich die folgenden Objekte durchgeführt werden:

- Kabel  $\varnothing \leq 21$  mm
- Nichtbrennbare Rohre mit Dämmung aus Mineralwolle
- Vorisolierte Haustechnik-Installationsrohre
- Kondensatschläuche

\* Ausnahme: mind. 50 mm Abstand von Kabeln und brennbaren Rohren zur oberen Laibung (bei Wänden).

719.A



<sup>1</sup> abhängig von der Dämmstoffdicke, siehe Tabelle 6

- 19 PROMAFOAM®-2C-Brandschutzschaum
- 31 ggf. mit PROMASTOP®-TDW-Brandschutzbandage
- 50 Kabeldurchführung
- 60 Kunststoffrohr
- 67 Kondensatschlauch
- 70 Stahl-, Edelstahl- oder Gusseisenrohr
- 71 Kupferrohr
- 75 Haustechnik-Installationsrohr, vorisoliert
- 95 Brennbare Dämmung, z. B. aus flexiblem Elastomerschaum (FEF)
- 96 Dämmstoff aus Mineralwolle mit Brandverhaltensklasse mind. A2-s1, d0 bzw. A2<sub>L</sub>-s1, d0 gemäß EN 13501-1

719.B

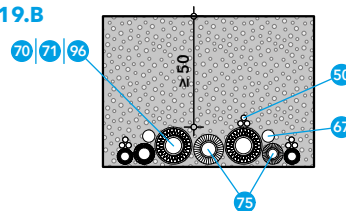


Tabelle 6

Mindestabstände in mm		zu Objekt / Tragkonstruktion / ...											
		Von Objekt	Kabeltrasse /Kabelleiter horizontal	Kabeltrasse /Kabelleiter vertikal	Kabel, Leerrohre	Nichtbrennbare Rohre ohne Dämmung	Nichtbrennbare Rohre mit Dämmung aus Mineralwolle	Nichtbrennbare Rohre mit brennbarer Dämmung > 9 mm	Nichtbrennbare Rohre mit brennbarer Dämmung = 9 mm	Vorisolierte Haustechnik-Installationsrohre	Brennbare Rohre	Laibung seitlich und unterhalb	Laibung oberhalb
Für andere Objekte / Kombinationen gilt: Mindestabstand 50 mm (zu nichtbrennbaren Rohren ohne Dämmung mind. 60 mm)	Kabeltrasse, Kabelleiter		0	50	0	60	50	50	50	50	50	0	50
	Kabel, Leerrohre				0	60	50	50	50	50	50	0	50
	Nichtbrennbare Rohre ohne Dämmung					60	60	60	60	60	60	35	35
	Nichtbrennbare Rohre mit Dämmung aus Mineralwolle						0	50	50	50	50	0	0
	Nichtbrennbare Rohre mit brennbarer Dämmung							35	50	50	50	35	35
	Vorisolierte Haustechnik-Installationsrohre									0	50	0	0
	Brennbare Rohre										50	50	50